



Willisauer Bote

KANTON Erleichterte Überwachung im Internet

Im neuen Jahr treten diverse neue Gesetze in Kraft. Etwa das neue Gesetz über die Polizei, das deren Handlungsmöglichkeiten teilweise erweitert.
SEITE 3

HINTERLAND Klassentreffen in der Millionenstadt

Hans Steinmann ist in Ebersecken geboren. Heute lebt er in Buenos Aires. Vor Kurzem besuchten ihn seine ehemaligen Klassenkameraden in Argentinien.
SEITE 5

WIGGERTAL Gemeinderäte blicken nach vorne

Was beschäftigt die Wiggertaler Gemeinden im 2018? Welche persönlichen Ziele gehen die Gemeindepräsidenten an? Der WB fragte nach.
SEITE 13

SPORT Die Bilder vom letzten Radquer am Chrüzberg

Am Stephanstag fand in Dagmersellen das 42. und letzte Internationale Radquer statt. Der WB hat die Impressionen der Dernière eingefangen.
SEITE 19

willisauerbote.ch - Ihr Link zu ergänzenden Inhalten wie Videos, Fotoalben, Dossiers oder Blogs.



Der WB wünscht viel Glück im neuen Jahr

JAHRESWECHSEL Auf der Schwelle zu einem neuen Jahr danken wir Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, geschätzte Inserentinnen und Inserenten, für Ihre Treue. Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende. In unserem grossen Rückblick lassen wir besondere Momente nochmals aufleben. Auch im neuen Jahr werden wir mit

ungebrochenem Elan daran gehen, Sie auf unseren verschiedenen Medien-Kanälen aktuell und kompetent zu informieren und zu unterhalten. Das ganze WB-Team wünscht Ihnen für 2018 viel Glück, Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit. Unser Bild: Im Wauwilermoos. Foto André Egli
SEITEN 23-42

Parkgebühren auf dem Schlossfeld

WILLISAU Ab Neujahr muss für das Parkieren auf dem Willisauer Schlossfeld bezahlt werden. «Das Erstellen der Parkplätze und ihr Unterhalt sind mit Kosten verbunden», begründet Wendelin Hodel, Stadttammann von Willisau, die Massnahme. Die Parkplätze von folgenden Einrichtungen werden an sieben Tagen die Woche rund um die Uhr bewirtschaftet: Hallenbad, Kantonsschule, Berufsschule, Volksschule, Schloss (Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde) und Bergli (Regionales Zivilstandsamt) sowie Bed & Sport/Freizeitzentrum. Die Kontrolle obliegt der Stadt Willisau. Bei zu langem Parkieren kann für die Umtriebe eine Entschädigung von 40 Franken in Rechnung gestellt werden. Wird diese Entschädigung nicht bezahlt, droht eine zusätzliche Anzeige bei der Polizei.
SEITE 5

Lars Forster siegt bei der Chrüzberg-Dernière

RADQUER Am Dienstag ist in Dagmersellen ein Stück Schweizer Radquer-Geschichte zu Ende gegangen. Nach 42 Austragungen am Chrüzberg ist Schluss: Sina Frei und Lars Forster sicherten sich die Siege in den Eliterennen.

Als letzte Sieger des Internationalen Radquers von Dagmersellen gehen Sina Frei und Lars Forster in die Geschichte ein. Die beiden entschieden die Eliterennen am letzten Dienstag in souveräner Manier für sich. Beide hatten im Januar 2016 an gleicher Stelle den Schweizermeistertitel gefeiert und für beide war es am Stephanstag der insgesamt dritte Sieg in Dagmersellen.

Bei der Dernière des Dagmerseller Radquers sorgten noch einmal rund 3000 Zuschauer für beste Stimmung am Chrüzberg. Kurz nach 16 Uhr und mit der Zieleinfahrt der letzten Elitefahrer war es klar: Die über 40 Jahre andauernde Tradition des Radquers in Dagmersellen ist zu Ende.
SEITE 17



Lars Forster (vorne) liess wie bei den letzten beiden Austragungen in Dagmersellen alle Kontrahenten hinter sich. Foto Yvonne Najer

